

Presse- Information

Hofheim, 18. Februar 2019

RMV-Fahrgäste auf Buslinie X17 mit GPS- Technik noch besser informiert

Präzisere Prognose der nächsten Ankunftszeiten / Haltestellenansage passgenauer / Busfahrer bekommen an Bahnhöfen Wartezeit für Umsteiger aus S-Bahn angezeigt

Ab sofort sind alle Busse des Unternehmens „Autobus Sippel“ auf der RMV-Linie X17 Hofheim – Frankfurt Flughafen – Neu-Isenburg mit neuester Digitaltechnik an Bord unterwegs. Die Position aller Busse wird permanent über GPS geortet und an ein Daten-Hintergrundsystem gesendet. An dieses ist nun Autobus Sippel als einer der ersten Nutzer angeschlossen. Das System gleicht den GPS-Standort mit dem Fahrplan ab und errechnet daraus die nächsten Ankunftsdaten, die dann für Fahrgäste beispielsweise in der RMV-App in Echtzeit verfügbar sind. Vorteile des von der RMV-Tochter Rhein-Main-Verkehrsverbund-Servicegesellschaft (rms) zur Verfügung gestellten und für alle Verkehrsunternehmen angebotenen Systems sind gegenüber alternativen und bisherigen Systemen die hohe Systemstabilität und höhere Genauigkeit der GPS-Ortung.

„Jedes Verkehrsunternehmen, das für uns im Einsatz ist, muss Echtzeitdaten liefern“, sagt RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat. „Mit dem neuen System unserer Tochter rms hat Autobus Sippel die besten Voraussetzungen, um künftig noch genauere Fahrplandaten in unsere Auskunftskanäle einzuspeisen. Davon profitieren vor allem unsere Fahrgäste.“

Präzise Fahrgastinformation und verbesserte Anschlussicherung

Für Fahrgäste bedeutet das neue System noch umfassendere und aktuellere Informationen: Die automatisierten Haltestellenansagen im Bus erfolgen jetzt noch passgenauer vor dem nächsten Halt. Ebenso ist die Prognose der nächsten Ankunftszeiten noch präziser. Zudem wertet das System die tatsächlichen Ankunftszeiten der S-Bahnen an den Bahnhöfen Hofheim, Hattersheim und Neu-Isenburg aus und weist die Busfahrer über die Bordrechner an, auf Anschlussreisende zu warten.

Presse- Information

„Für Betreiber kleinerer Verkehrsbündel wie die X17 ist es eine große Erleichterung, kein eigenes Datensystem aufbauen müssen, sondern das regionale Betriebsleitsystem der RMV-Tochter rms nutzen zu können“, so Stephanie Schramm, Geschäftsführerin der Autobus Sippel GmbH. „Damit sind wir bestens für die digitale Zukunft aufgestellt und informieren unseren Fahrgäste auf höchsten Qualitätsniveau.“